

Presseinformation der SPD-Landtagsfraktion

Kiel, 07.11.2008, Nr.: 262/2008

Peter Eichstädt:

Medienanstalt für die Förderung von Medienkompetenz besser ausstatten!

Zu aktuellen Studien über die Medienkompetenz für Internetnutzung bei Kindern und Jugendlichen erklärt der medienpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Peter Eichstädt:

Die Studien des Instituts für Medienforschung Göttingen Köln (Auftraggeber: MA HSH) und des psychologischen Instituts der CAU (Auftraggeber: IQSH) zeigen deutliche Defizite in der Medienkompetenz insbesondere für die Internetnutzung bei Kindern und Jugendlichen von sechs bis 17 Jahren auf. Das bestätigt meine Forderung, dass das Thema ernst genommen und einen höheren Stellenwert erhalten muss. Die Ergebnisse der Studie führen zu dem Schluss, dass die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen schon früh im vorschulischen, schulischen und außerschulischen Bereich gefördert werden muss. Nur so kann verhindert werden, dass junge Menschen im World Wide Net in Fallen tappen und Spuren hinterlassen, die sie ihr Leben lang nicht mehr los werden. Dabei geht es keinesfalls darum, das Internet zu verteufeln, denn es hat als leicht zugängliche Informationsquelle für alle Menschen eine wichtige Funktion. Es geht allein darum, Kinder schon früh für Gefahren zu sensibilisieren und sie im Umgang mit online-Angeboten aller Art – wie Foren, Blogs, Chatrooms oder Netzwerke - sicher zu machen.

Vor dem Hintergrund der beiden Studien erneuert die SPD-Landtagsfraktion ihre Forderung, dass die Medienanstalt Hamburg-Schleswig-Holstein in die Lage versetzt werden muss, jungen Menschen in den beiden Bundesländern - gemeinsam mit dem Offenen Kanal - umfassende Medienkompetenz zu vermitteln. Die SPD-Landtagsfraktion

hat einen Berichtsantrag an die Landesregierung erarbeitet, den wir zusammen mit unserem Koalitionspartner in den Landtag einbringen werden. Darin geht es um Medienausbildung, Medienwirtschaft, Medienschutz und Medienkompetenz sowie deren Berücksichtigung im schulischen Bereich. Auf der Grundlage des Berichts werden wir gegebenenfalls eine Landtagsinitiative starten, um über die MA HSH und den OK das Ziel zu erreichen, jungen Menschen mehr Internet-Kompetenz zu vermitteln. Landtag und Bürgerschaft müssen die finanzielle Ausstattung der MA HSH für diesen Zweck erhöhen.